Die HEIMATBÜHNE REINSBERG bedankt sich bei allen Förderern und Gönnern für die konstruktive Zusammenarbeit und Unterstützung, im besonderen bei:

Raiffeisenbank im Erlauftal, Filiale Reinsberg

Kirchenwirt – Gh. Brandl, Reinsberg

Burgtaverne – Gh. Stadler, Reinsberg

sowie beim Hausherrn,
dem Musikverein Reinsberg

DANKE!

Besuchen Sie nach der Vorstellung die Reinsberger Gastrononie:
Mit dem mit der Eintrittskarte erhaltenen Gutschein bekommen Sie im Gh. Stadler oder im Gh. Brandl ab S 100,-- Konsumation S 10,-- rückvergütet.
Gültig mit der Theaterkarte am Tag der Vorstellung.

HEIMATBÜHNE REINSBERG

Der Schuster als Gespenst

Lustspiel
in 4 Akten
von Peter Rosegger

KLEINER
THEATERFÜHRER

PERSONEN UND IHRE DARSTELLER

Lotti Leder - Schusterin
Rita Frühwald - Büroangestellte
Seit 1989 auf der Heimatbühne als Susi in "Die blaue Maus", als Klärchen Gunderloch in "Der fröhliche Weinberg" oder als Lotte im "Der Meisterboxer“, als Anita in „Charly`s Tante“ und im Vorjahr als Diebin Penelope in „Brave Diebe“ u.a.m.

Pepi Leder - Schuster
Leopold Jungwirth - Bauer
Bei der Heimatbühne Reinsberg seit 1981 und ab Konstituierung des Vereines 1988 Obmannstellvertreter. War auf der Bühne zu sehen als Pfarrer Gruber in "Kein schöner Land" oder 1997 als Gsenger in "Auf der Schattseit", sowie als Charly Müller in „Charly’s Tante“. Im Vorjahr als Kriminalinspektor Pidgeon in „Brave Diebe“, sowie als Giesecke „Im Weißen Rößl“ u.a.m.

Kinder der Schusterfamilie
Manuela, Andrea und Roland Jungwirth
Nicht nur auf der Bühne Pepi Leders Kinder

Hr. Harter - Hausherr
Gerhard Trimmel - Bauarbeiter
Seit 1992 auf der Heimatbühne als Wirt und Bürgermeister in "Kein Platz für Idioten", als Jack Wheeler in "Der Mustergatte", als "Meisterboxer" oder als Pedro in „Charly’s Tante“ und im Vorjahr als Peabody in „Brave Diebe“ auf den Brettern u.a.m.

Fr. Harter – dessen Schwester
Martha Zihr – Volksschullehrerin
Seit 1996 bei der Heimatbühne Reinsberg. Als Adelheid in „Der Meisterboxer“, als Mutter in „Auf der Schattseit“, als Mansell in „Das Eisenwurzenkamasutra“ oder als Olga Whitebacker in „Charly’s Tante“ u.a.m.

Köchin
Klara Höhlmüller - Volksschullehrerin
Seit 1983 auf der Heimatbühne, z.B. im „Meineidbauer“, in „Das Mädel aus der Vorstadt“, als Helen in „Brave Diebe“ oder als Klärchen „Im Weißen Rößl“ auf der Burgruine Reinsberg u.a.m.

Verwalterin
Helga Prüller – Volksschullehrerin
War auf der Heimatbühne in verschiedenen musikalischen Bereichen aktiv und heuer erstmals als Darstellerin auf den Brettern zu sehen.

Verwalter
Gerhard Brüller – Bauarbeiter
Seit 1994 auf der Heimatbühne. Als Kripobeamter in „Kein schöner Land“, als Frederik in „Der Mustergatte“, als Kwapil in „Das Eisenwurzenkamasutra“ u.a.m.

Pfarrer
Karl Biborosch - Elektriker
Seit 1995 bei der Heimatbühne Reinsberg. Zu sehen als Pfleger beim „Adelhaidfestspiel, als Beamter in „Auf der Schattseit‘“ oder als Prof. Hinzelmann „Im Weißen Rößl“, sowie als Conférencier bei den verschiedensten Gelegenheiten aktiv.

Wenzeslaus Kragerl - Schneider
Karl Prüller - Mechaniker
Leiter der Heimatbühne seit 1981. Wenn es die Regiearbeit erlaubte war er auf der Bühne zu sehen, als Knuzius im „Der fröhliche Weinberg“ oder als Wiperling in „Der Meisterboxer“ u.a.m.

1. Bauer
Franz Prüller - Servicetechniker
Seit 1982 als Souffleur, Spieler, Techniker bei der Heimatbühne. Auf den Brettern als Ferner Franz im "Meineidbauer", als Martin Werner in "Die blauen Maus" oder als Engelschalk von Reinsberg im "Adelhaidfestspiel". Weiters bei „Charly´s Tante u. im „Eisenwurzen-Kamasutra“, oder als David Warren in „Brave Diebe“ und im Vorjahr als Zahlkellner Leopold „Im Weißen Rößl“ u.a.m.

2. Bauer
Leo Prüller
Wirkte als Musikant auf der Heimatbühne einige Male mit und ist heuer als singender Bauer dabei.

Geschätzte Theaterfreunde!

Aufgrund eines Weiterbildungsprogrammes der NÖ Eisenstraße war es möglich im vergangenen Jahr drei Seminare mit wirklichen Theaterprofis in Reinsberg durchzuführen:

- 1 Wochenendseminar für Maske und Frisuren mit dem Chefmaskenbildner des Landestheaters Innsbruck und der Salzburger Festspiele Fred Grolich.
- 1 Wochenendseminar für Beleuchtung und Regie mit dem Beleuchtungsmeister des Linzer Landestheaters Hans Hofbauer und dem Theaterseminarleiter Mag. Franz Horciska aus Oberösterreich.
- 1 Wochenendseminar für Bühnenbauer mit dem Bühnenbildner und freischaffenden Künstler Günter Patoczka aus Oberösterreich.

Bei dieser Seminarreihe konnten 13 Reinsberger sowie 23 Theaterbegeisterte Gäste ihr Können aufbessern.

Es ist nicht leicht auf Amateuertheaterbühnen das Erlernte 1 zu 1 umzusetzen. Aber bei der vorliegenden Produktion mit drei Bühnenbildern, einem neu strukturiertem Bühnenbau, einem überarbeitetem Beleuchtungskonzept, sowie bestens ausgebildeten und ausgerüsteten Maskenbildnerinnen, versucht die Heimatbühne Reinsberg das Unmögliche für Sie möglich zu machen.

Einen vergnügten Theaterabend
und einen schönen Aufenthalt in Reinsberg
wünscht
die Heimatbühne Reinsberg

Obmann
Karl Prüller

Reinsberg, im Februar 2000

Kostüme
Martha Zihr
Seit 1997 bei der Heimatbühne in „Auf der Schattseit“, als Mrs. Whitebacker in „Charly´s Tante“ oder die Mamsell im „Eisenwurzen-Kamasutra“ u.a.m.

Licht und Tontechnik
Franz Prüller
Seit 1982 für sämtliche technische Belange der Heimatbühne zuständig.

Johann Scharner
Bei der Heimatbühne seit Jahren für die Technik zuständig.

Bühnenbau
Leopold Jungwirth
Karl Prüller

Bühnenbild
Alois Zulehner
Seit 1981 bei der Heimatbühne als Spieler aber vor allem als Bühnenbildner im Einsatz.

Werbung und Schriftverkehr
Silvia Heigl
Bei der Heimatbühne seit 1982 und seit 1988 als Schriftführerin für den Verein tätig.

Kassa
Gertraud Nosofsky
Seit 1996 Kassier der Heimatbühne Reinsberg.

Regie und Gesamtleitung
Karl Prüller
Seit 1981 Leiter der Heimatbühne Reinsberg und seit 1990 Leiter der Ortsstelle des NÖ Bildungs- u. Heimatwerkes.

3. Bauer
Robert Pöchacker - Schüler
Verdiente sich seine ersten Theatersporen bei der Kindertheatergruppe Chaos und war als Kofferträger „Im Weißen Rößl“ das erste Mal auf der Heimatbühne aktiv.

4. Bauer
Johannes Teufl - Schüler
Spielt in der Kindertheatergruppe Chaos und ist erstmals auf den Brettern der Heimatbühne.

Musikalische Leitung
Daniela Faschingleitner - Hauptschullehrerin
Seit 1989 auf der Heimatbühne. Als Sabine in “Das Mädel aus der Vorstadt“, als Fahnenträgerin Maria in „Die lustige Wallfahrt“, als Eveline in „Charly’s Tante“ oder als stumme Bärbel in „Das Eisenwurzenkamasutra“. Sie war musikalische Leiterin in „Im Weißen Rößl“ und ist seit 1997 Leiterin der Kindertheatergruppe Chaos.

MITWIRKENDE HINTER DEN KULISSEN

Frisuren und Maske
Sandra Wolmersdorfer
Seit 1995 bei der Heimatbühne für Frisuren u. Maske zuständig.

Renate Prüller I
Bei der Heimatbühne ebenfalls für den Bereich Maske tätig,

Rosa Daurer
Bei der Heimatbühne seit 1998 verantwortlich für Kostüme u. Maske.

Martha Prüller
Bei der Heimatbühne seit 1999 verantwortlich für Maske.

Souffleuse u. Requisiten
Renate Prüller II
Seit 1986 der gute Geist der Heimatbühne und sei 1990 Mitarbeiterin des örtlichen Bildungs- und Heimatwerk.

Der Schuster als Gespenst

Lustspiel
In 4 Akten
Von Peter Rosegger

Der Schuster ist ein armer Teufel. Sein Geschäft geht so schlecht, dass er nicht weiß wovon er seine Schulden zahlen soll. Aber er hat eine hübsche Frau, die den anderen Männern gefällt, ganz besonders dem Hausherrn. Dieser feine Herr würde liebend gern auf alle Mietrückstände verzichten, wenn dafür die Schusterin die Seine würde.
Das macht sich der Schuster zunutze, er taucht heimlich unter und läßt das Gerücht verbreiten, er habe sich umgebracht. Schon glaubt der Hausherr seine Stunde sei gekommen. Als der Schuster als ein Poltergeist wieder auftaucht, den selbst der Pfarrer nicht mehr vertreiben kann, nimmt die Verwirrung ihren Lauf.